

**DOKUMENTE - Die Initiativen - Gesamtverzeichnis**

Kleine Anfrage  
Hans-Ulrich Sckerl GRÜNE  
28.02.2011

Drs. 14/7655

**Einsatzbedingungen beim Polizeieinsatz anlässlich des Castor-Transports nach Lubmin**

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Polizistinnen und Polizisten aus Baden-Württemberg waren anlässlich des Castor Transports nach Lubmin im Februar 2011 im Einsatz?
2. Wie viele Überstunden sind im Rahmen dieses Castor-Einsatzes angefallen?
3. Wie und in welchem Zeitraum sollen die Überstunden abgegolten werden?
4. Wie bewertet sie Berichte von Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten aus dem Einsatz, nach denen die Verpflegungssituation, z. B. bei Warmgetränken, mangelhaft war?
5. Wie viele (mobile und stationäre) Toiletten waren für die Polizistinnen und Polizisten bereitgestellt?
6. Können Berichte von eingesetzten Beamtinnen und Beamten bestätigt werden, wonach zu wenig Toiletten bereitgestellt und diese zum Teil auch noch verschlossen waren?

28.02.2011

Sckerl GRÜNE

Begründung:

Auch bei den Polizeieinsätzen im Zusammenhang mit den jüngsten Castor-Transporten gab es breite Kritik an den Arbeits- und Einsatzbedingungen bei dieser Großlage. Es sollte nach den vielfältigen Erfahrungen der letzten Jahre logistisch ohne Probleme möglich sein, bei Einsätzen eine grundlegende Versorgung wie Warmgetränke, Verpflegung insgesamt, aber auch ausreichend Toiletten zur Verfügung zu stellen.